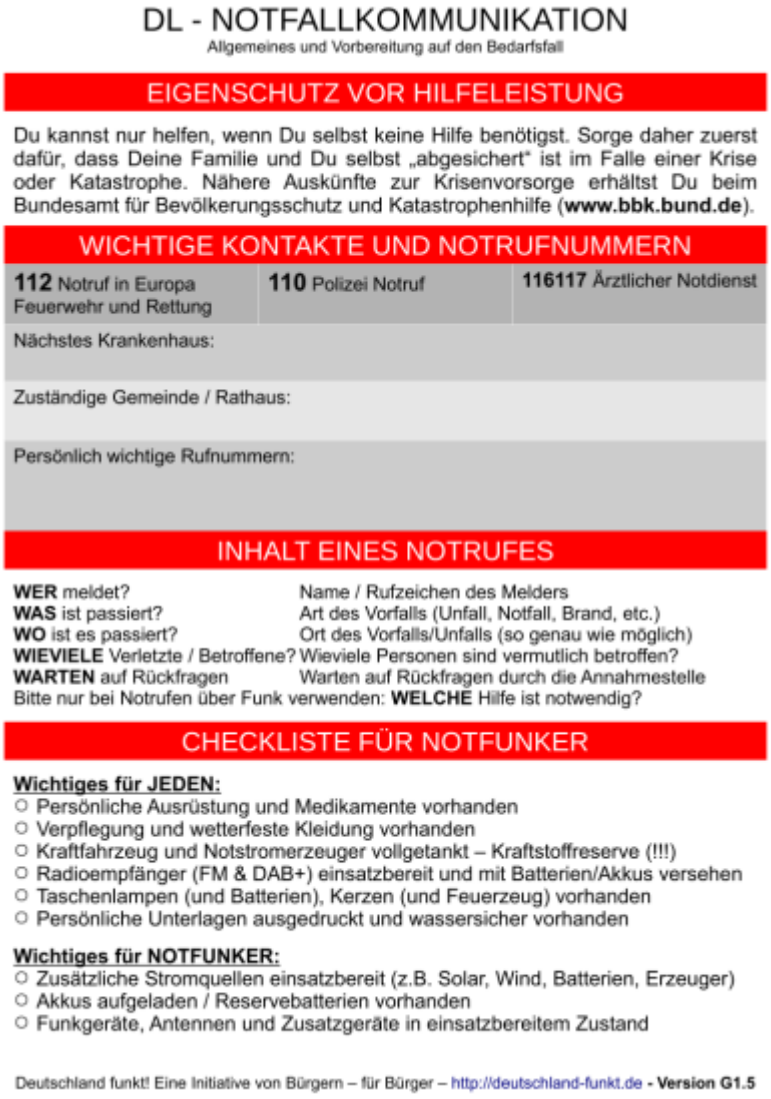
Merkblatt Notfall-Kommunikation

Um auch ungeübten und vor allem unerfahrenen Menschen eine Notkommunikation ohne Vorkenntnisse zu ermöglichen, haben Menschen in der Republik Östereich ein Merkblatt für die Notfallkommunikation entwickelt. Dieses wurde von Guido, DJ1NG für den Notfunk-Betrieb in der Bundesrepublik Deutschland angepasst und erweitert.

Frontseite

Die Frontseite wurde allgemeingehalten und enthält Informationen für alle Menschen in Not.



DL - NOTFALLKOMMUNIKATION

Allgemeines und Vorbereitung auf den Bedarfsfall

EIGENSCHUTZ VOR HILFELEISTUNG

Du kannst nur helfen, wenn Du selbst keine Hilfe benötigst. Sorge daher zuerst dafür, dass Deine Familie und Du selbst „abgesichert" ist im Falle einer Krise oder Katastrophe. Nähere Auskünfte zur Krisenvorsorge erhältst Du beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (**www.bbk.bund.de**).

WICHTIGE KONTAKTE UND NOTRUFNUMMERN

112 Notruf in Europa Feuerwehr und Rettung	**110** Polizei Notruf	**116117** Ärztlicher Notdienst
Nächstes Krankenhaus:		
Zuständige Gemeinde / Rathaus:		
Persönlich wichtige Rufnummern:		

INHALT EINES NOTRUFES

WER meldet?	Name / Rufzeichen des Melders
WAS ist passiert?	Art des Vorfalls (Unfall, Notfall, Brand, etc.)
WO ist es passiert?	Ort des Vorfalls/Unfalls (so genau wie möglich)
WIEVIELE Verletzte / Betroffene?	Wieviele Personen sind vermutlich betroffen?
WARTEN auf Rückfragen	Warten auf Rückfragen durch die Annahmestelle

Bitte nur bei Notrufen über Funk verwenden: **WELCHE** Hilfe ist notwendig?

CHECKLISTE FÜR NOTFUNKER

Wichtiges für JEDEN:
- ○ Persönliche Ausrüstung und Medikamente vorhanden
- ○ Verpflegung und wetterfeste Kleidung vorhanden
- ○ Kraftfahrzeug und Notstromerzeuger vollgetankt – Kraftstoffreserve (!!!)
- ○ Radioempfänger (FM & DAB+) einsatzbereit und mit Batterien/Akkus versehen
- ○ Taschenlampen (und Batterien), Kerzen (und Feuerzeug) vorhanden
- ○ Persönliche Unterlagen ausgedruckt und wassersicher vorhanden

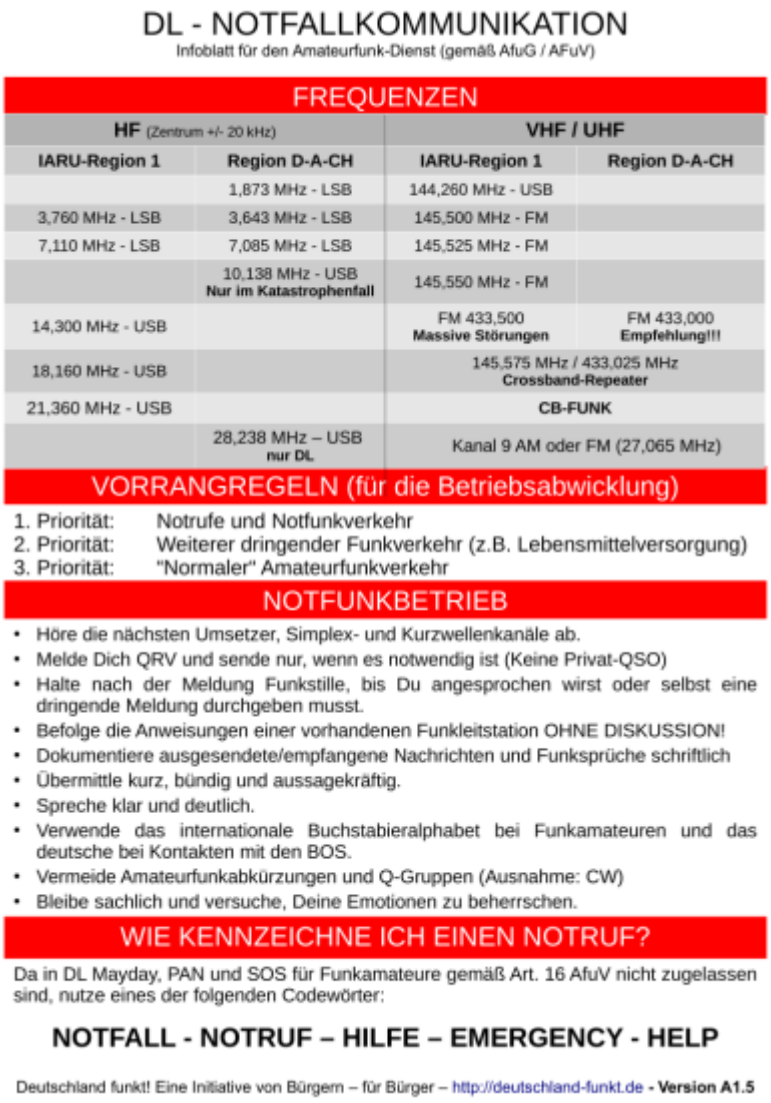
Wichtiges für NOTFUNKER:
- ○ Zusätzliche Stromquellen einsatzbereit (z.B. Solar, Wind, Batterien, Erzeuger)
- ○ Akkus aufgeladen / Reservebatterien vorhanden
- ○ Funkgeräte, Antennen und Zusatzgeräte in einsatzbereitem Zustand

Deutschland funkt! Eine Initiative von Bürgern – für Bürger – http://deutschland-funkt.de - **Version G1.5**

Download

Rückseite Amateurfunk

Für Funkamateure und den Amateurfunk-Dienst wurde eine spezielle Rückseite geschaffen mit allen Notfunk-Frequenzen für den nationalen und internationalen Notfunk. Download



DL - NOTFALLKOMMUNIKATION

Infoblatt für den Amateurfunk-Dienst (gemäß AfuG / AFuV)

FREQUENZEN

HF (Zentrum +/- 20 kHz)		VHF / UHF	
IARU-Region 1	Region D-A-CH	IARU-Region 1	Region D-A-CH
	1,873 MHz - LSB	144,260 MHz - USB	
3,760 MHz - LSB	3,643 MHz - LSB	145,500 MHz - FM	
7,110 MHz - LSB	7,085 MHz - LSB	145,525 MHz - FM	
	10,138 MHz - USB Nur im Katastrophenfall	145,550 MHz - FM	
14,300 MHz - USB		FM 433,500 Massive Störungen	FM 433,000 Empfehlung!!!
18,160 MHz - USB		145,575 MHz / 433,025 MHz Crossband-Repeater	
21,360 MHz - USB		CB-FUNK	
	28,238 MHz – USB nur DL	Kanal 9 AM oder FM (27,065 MHz)	

VORRANGREGELN (für die Betriebsabwicklung)

1. Priorität: Notrufe und Notfunkverkehr
2. Priorität: Weiterer dringender Funkverkehr (z.B. Lebensmittelversorgung)
3. Priorität: "Normaler" Amateurfunkverkehr

NOTFUNKBETRIEB

- Höre die nächsten Umsetzer, Simplex- und Kurzwellenkanäle ab.
- Melde Dich QRV und sende nur, wenn es notwendig ist (Keine Privat-QSO)
- Halte nach der Meldung Funkstille, bis Du angesprochen wirst oder selbst eine dringende Meldung durchgeben musst.
- Befolge die Anweisungen einer vorhandenen Funkleitstation OHNE DISKUSSION!
- Dokumentiere ausgesendete/empfangene Nachrichten und Funksprüche schriftlich
- Übermittle kurz, bündig und aussagekräftig.
- Spreche klar und deutlich.
- Verwende das internationale Buchstabieralphabet bei Funkamateuren und das deutsche bei Kontakten mit den BOS.
- Vermeide Amateurfunkabkürzungen und Q-Gruppen (Ausnahme: CW)
- Bleibe sachlich und versuche, Deine Emotionen zu beherrschen.

WIE KENNZEICHNE ICH EINEN NOTRUF?

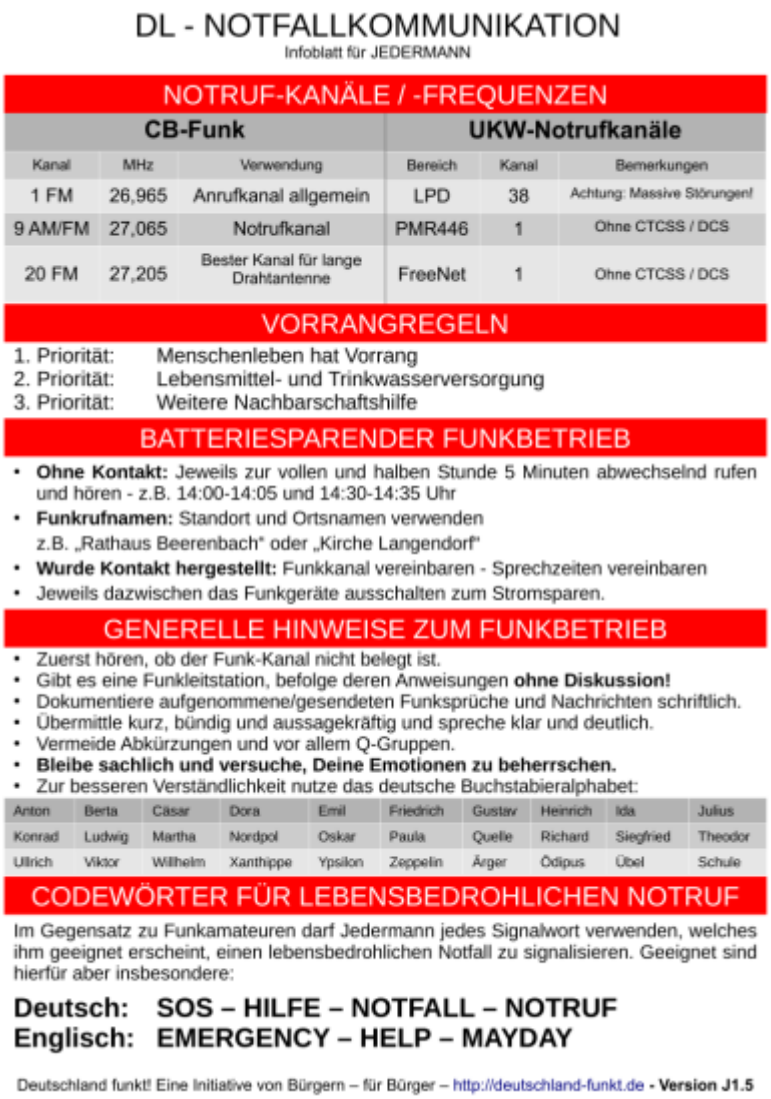
Da in DL Mayday, PAN und SOS für Funkamateure gemäß Art. 16 AfuV nicht zugelassen sind, nutze eines der folgenden Codewörter:

NOTFALL - NOTRUF – HILFE – EMERGENCY - HELP

Deutschland funkt! Eine Initiative von Bürgern – für Bürger – http://deutschland-funkt.de - **Version A1.5**

Rückseite: Jedermannfunk

Auch die Jedermannfunker erhalten eine eigene Rückseite. So kann man diese beispielsweise einem CB-Notfunk-Paket beilegen, damit derjenige, welcher das Gerät bedienen muss, sofort und übersichtlich weiss, woran er ist. Download



DL - NOTFALLKOMMUNIKATION

Infoblatt für JEDERMANN

NOTRUF-KANÄLE / -FREQUENZEN

CB-Funk			UKW-Notrufkanäle		
Kanal	MHz	Verwendung	Bereich	Kanal	Bemerkungen
1 FM	26,965	Anrufkanal allgemein	LPD	38	Achtung: Massive Störungen!
9 AM/FM	27,065	Notrufkanal	PMR446	1	Ohne CTCSS / DCS
20 FM	27,205	Bester Kanal für lange Drahtantenne	FreeNet	1	Ohne CTCSS / DCS

VORRANGREGELN

1. Priorität: Menschenleben hat Vorrang
2. Priorität: Lebensmittel- und Trinkwasserversorgung
3. Priorität: Weitere Nachbarschaftshilfe

BATTERIESPARENDER FUNKBETRIEB

- **Ohne Kontakt:** Jeweils zur vollen und halben Stunde 5 Minuten abwechselnd rufen und hören - z.B. 14:00-14:05 und 14:30-14:35 Uhr
- **Funkrufnamen:** Standort und Ortsnamen verwenden
  z.B. „Rathaus Beerenbach" oder „Kirche Langendorf"
- **Wurde Kontakt hergestellt:** Funkkanal vereinbaren - Sprechzeiten vereinbaren
- Jeweils dazwischen das Funkgeräte ausschalten zum Stromsparen.

GENERELLE HINWEISE ZUM FUNKBETRIEB

- Zuerst hören, ob der Funk-Kanal nicht belegt ist.
- Gibt es eine Funkleitstation, befolge deren Anweisungen **ohne Diskussion!**
- Dokumentiere aufgenommene/gesendeten Funksprüche und Nachrichten schriftlich.
- Übermittle kurz, bündig und aussagekräftig und spreche klar und deutlich.
- Vermeide Abkürzungen und vor allem Q-Gruppen.
- **Bleibe sachlich und versuche, Deine Emotionen zu beherrschen.**
- Zur besseren Verständlichkeit nutze das deutsche Buchstabieralphabet:

Anton	Berta	Cäsar	Dora	Emil	Friedrich	Gustav	Heinrich	Ida	Julius
Konrad	Ludwig	Martha	Nordpol	Oskar	Paula	Quelle	Richard	Siegfried	Theodor
Ullrich	Viktor	Wilhelm	Xanthippe	Ypsilon	Zeppelin	Ärger	Ödipus	Übel	Schule

CODEWÖRTER FÜR LEBENSBEDROHLICHEN NOTRUF

Im Gegensatz zu Funkamateuren darf Jedermann jedes Signalwort verwenden, welches ihm geeignet erscheint, einen lebensbedrohlichen Notfall zu signalisieren. Geeignet sind hierfür aber insbesondere:

Deutsch: SOS – HILFE – NOTFALL – NOTRUF
Englisch: EMERGENCY – HELP – MAYDAY

Deutschland funkt! Eine Initiative von Bürgern – für Bürger – http://deutschland-funkt.de - **Version J1.5**

Merkblatt, Notfall, Meldung, Kommunikation, Amateurfunk, Jedermannfunk, PMR446, FreeNet, CB-Funk, Katastrophe

From:
https://notfunkwiki.de/ - **Das NOTFUNK-WIKI**

Permanent link:
https://notfunkwiki.de/doku.php?id=betrieb:merkblatt

Last update: **2023/03/31 20:49**